



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Delbrück

Prof.-Wilmerstraße 21 – 33129 Delbrück

PRESSEMITTEILUNG

SPD Delbrück nominiert seine Kreistagskandidaten

Rückenwind für Ursula Barlen

Delbrück Die bevorstehenden Kommunalwahlen im Mai werfen schon lange ihre Schatten voraus. So bereiten sich alle Parteien mit Elan und Eifer auf diesen wichtigen Termin vor – auch die SPD Delbrück.

Während der jüngsten Mitgliederversammlung wurde ausführlich über die Besetzung der Kreis-Wahlkreise diskutiert.

Mit großer Mehrheit wurden Willibald Haase (Wahlkreis 24 – Delbrück-Mitte), Ursula Barlen (Wahlkreis 25 - Steinhorst, Lippling, Schöning, Westenholz, Nord- und Sudhagen und Mantinghausen) und Frank Drake (Wahlkreis 26 - Boke, Anreppen, Bentfeld und Ostenland) nominiert.



Ursula Barlen, bereits seit 2004 für Delbrück im Paderborner Kreistag, stellte ihre Tätigkeitsschwerpunkte ausführlich vor. Die studierte Sozialpädagogin sieht auch weiterhin den Schwerpunkt ihrer Arbeit vor allem im sozialen Engagement für benachteiligte Menschen, die selbst keine Lobby haben und für die eine bessere Politik gemacht werden muss. In den vergangenen Jahren war Ursula Barlen Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss und im Schulausschuss. Zudem war sie Vorsitzende des Personalausschusses. Mit großem Fleiß und Enthusiasmus möchte sie sich diesen Aufgaben und Herausforderungen in der nächsten Legislaturperiode weiter stellen.

Der neue Delbrücker SPD-Vorsitzende Frank Drake und der SPD-Kreisvorsitzende Burkhard Blienert (MdB) dankten ihr für ihr Engagement und ihre Arbeit im Kreisparlament und gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass sie Delbrück auch in den nächsten 6 Jahren im Kreistag vertreten wird. Zitat: „Mach’s nochmal, Ulla!“

Um diesen Wunsch zu untermauern, setzte der SPD-Ortsverein Ursula Barlen auf Nummer 1 der Delbrücker Kandidatenliste für den neu zu wählenden Kreistag. Damit gibt der Ortsverein Delbrück der bevorstehenden SPD-Kreiswahlkonferenz das Signal, seine Kandidatin der Bedeutung Delbrücks angemessen an möglichst aussichtsreicher Stelle in der Reserveliste abzusichern.

Delbrück als zweitgrößte Stadt im Kreis mit über 31.000 Einwohnern müsse deshalb auch in der künftigen SPD-Fraktion des Kreistages vertreten sein.

Ursula Barlen bedankte sich für diesen starken Rückenwind und lud die Mitglieder des Ortsvereins dazu ein, möglichst zahlreich an der Kreiswahlkonferenz am 18. Januar in Elsen teilzunehmen.